

SPIELVORSTELLUNG

Inklusives Planspiel – Hühner für Ghana

Das Planspiel „Hühner für Ghana“ ist ein inklusives Workshop-Konzept, mit dem das Thema Geflügelexporte nach Ghana und darüber hinausgehende Fragen nach globaler Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit auf interaktive und eindrückliche Weise aufgegriffen werden können.

Ein Planspiel ist ein großes Rollenspiel

Es gibt eine Ausgangssituation mit einem an die Realität angelehnten Problem, das gelöst werden soll. Alle Teilnehmenden schlüpfen in die Rollen der beteiligten Gruppen. Sie diskutieren, streiten und suchen Kompromisse, um eine Lösung zu finden, die ihre Interessen berücksichtigt. Planspiele sind erfahrungsbezogene und handlungsorientierte Lern- und Arbeitsmethoden, die das Potenzial haben, Menschen ganzheitlich zu motivieren, in politischen, sozialen, interkulturellen und anderen Zusammenhängen und Kontexten gezielt aktiv zu werden, Verhältnisse zu ändern und Lebens- und Arbeitsbezüge konstruktiv und realitätsbezogen zu gestalten.

Die Ausgangssituation

Geflügelfleisch ist in Deutschland nach Schweinefleisch die beliebteste Fleischsorte. Besonders die mageren Teile wie Brust und Schenkel werden gern gegessen. Aber was geschieht mit den Teilen des Huhns, die in Deutschland nicht auf dem Tisch landen?

Vieles davon wird in afrikanische Länder exportiert, wo es die einheimischen Produzent*innen schädigt und aufgrund der oftmals unterbrochenen Kühlketten eine Gesundheitsgefahr für die dortigen Konsument*innen darstellt. Gleichzeitig bietet seine Vermarktung ein neues Geschäftsfeld und preisgünstige Lebensmittel kommen ins Land.

Varianten



Dieses Material steht unter der Creative-Commons-Lizenz Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 DE. Die Lizenz zu sehen, besuchen Sie <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/>.

Das Planspiel „Hühner für Ghana“ gibt es in zwei Varianten. Variante A ist im Vergleich zu Variante B inhaltlich vereinfacht, methodisch stärker vorstrukturiert und beinhaltet im Wesentlichen mündlichen Austausch. Die Variante B ist inhaltlich ausführlicher und beruht auf schriftlichem Austausch. Beide Varianten können miteinander kombiniert und so passgenau auf die eigene Zielgruppe zugeschnitten werden.

In dem Planspiel wird das Thema „Geflügelexporte in afrikanische Länder“ in seiner Komplexität nachvollziehbar. Die Auswertung bietet anschließend die Möglichkeit, sich vertieft mit den Themen Welthandel, Freihandelsabkommen, globale (Un-)Gerechtigkeit und Kolonialismus zu beschäftigen. Fragen des ethischen Konsums bzw. der nachhaltigen Lebensmittelproduktion lassen sich hier ebenfalls gut aufgreifen.

Zielgruppe und Einsatzorte

Das Workshop-Konzept ist geeignet für Lernende mit und ohne Lernschwierigkeiten sowie mit und ohne vertiefte Kenntnisse der Deutschen Sprache (ab Niveau B1). Es kann in heterogenen wie homogenen Gruppen umgesetzt werden. Damit kann es universal eingesetzt werden und ist auch im Bereich der klassischen politischen Bildung oder des Zweiten Bildungsweges sowie für den Sprachunterricht geeignet. In der beruflichen Aus- und Weiterbildung im Bereich der Gastronomie kann dieses Konzept gut umgesetzt werden und dann beispielsweise mit der Entwicklung nachhaltiger Rezepte und Menus verbunden werden.

Fazit

Die Publikation bietet eine Schritt für Schritt nachvollziehbare Anleitung für einen Workshop, der dazu geeignet ist, sich Wissen auf interaktive Art anzueignen und komplexe Fragen von Globalisierung und Gerechtigkeit anhand eines konkreten Beispiels intensiv und differenziert zu diskutieren. Es ist sowohl als Einstieg in Themen wie Globalisierung oder Nachhaltigkeit geeignet als auch zur Vertiefung einzelner Aspekte. Besonders hervorzuheben ist die Inklusivität des Konzepts, das seinen Einsatz auch mit bisher wenig erreichten Zielgruppen der politischen Bildung erlaubt.

Zur Broschüre



Dieses Material steht unter der Creative-Commons-Lizenz Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 DE. Lizenz zu sehen, besuchen Sie <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/>.

Die Spielanleitung "Hühner für Ghana" ist 2018 veröffentlicht worden und umfasst als Broschüre 67 Seiten. Sie kann zum Preis von 5,-€ zzgl. Versandkosten unter epiz@epiz-berlin.de bestellt werden. Als Online-PDF steht sie Ihnen hier zum freien Download zur Verfügung.

Über die Autoren

„Hühner für Ghana?“ wurde herausgegeben vom Entwicklungspolitischen Bildungs- und Informationszentrum EPIZ e. V.

*Das entwicklungspolitische Bildungs- und Informationszentrum ist ein gemeinnütziger Verein und macht seit über 30 Jahren Bildungsarbeit für Lehrkräfte, Schüler*innen, Auszubildende und Multiplikator*innen. Mit Workshops, Fortbildungen und der Entwicklung von Unterrichtsmaterialien trägt EPIZ dazu bei, vergangene und gegenwärtige globale Zusammenhänge erkennbar zu machen und die eigene Rolle und Verantwortung zu reflektieren.*

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der beruflichen Bildung, für die zahlreiche Unterrichtsmaterialien auf der Website zum Download angeboten werden.

Die Entwicklung, Erprobung, kontinuierliche Aktualisierung und Weiterentwicklung wurde geleistet von Silvana Kröhn (Religionswissenschaftlerin), Annarina Kernitz (Afrikanistin), Magdalena Emprechtinger (Soziologin) und Janika Hartwig (Sozialpädagogin). Alle Autorinnen sind seit langem in der politischen Bildung tätig.



Dieses Material steht unter der Creative-Commons-Lizenz Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 DE. Lizenz zu sehen, besuchen Sie <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/>.